

Transponder-Leser mit zwei kapazitiven Tasten und IR-Empfänger

Der LCN-ET2T ist ein NFC-Transponder-Leser mit integriertem 2-fach Tastenfeld und IR-Empfänger für den I-Anschluss eines LCN-Moduls. Unterstützt werden 13,561MHz NFC-Transponder vom Typ ISO14443-A (Mifare / Legic) und ISO15693 (Legic).

Er ist zur Montage hinter Blindmodulen mit einer Kunststoffblende diverser Hersteller ausgelegt. So können Klingelanlagen mit NFC Funktionalität erweitert werden.

Beispielsweise ist es möglich, den Türöffner durch Davorhalten einer NFC Karte auszulösen.

Die beiden Tasten können als Klingeltaster, zum Schalten des Treppenhauslichtes oder ähnlichem verwendet werden.

Zwei Betriebs-LEDs informieren über den aktuellen Zustand des LCN-ET2T.

Lieferumfang

- LCN-ET2T
- Netzteil LCN-NUI
- LCN-IV
- Acrylglascheibe (für BuschJäger 51381)
- Alkoholpad
- ZTK2 & Schlüsselanhänger
- Aufkleber für Tastenfeld



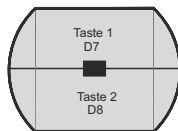
Voraussetzungen

Softwareversion: LCN-PRO+ (Grundfunktionen mit LCN-PRO möglich)

Firmwareversion BUS-Modul: ab 17070A

Funktion

Die **Sensorflächen** des LCN-ET2T reagieren auf Berührung. Je nach Berührungsdauer wird ein LCN-Steuerkommando (KURZ, LANG oder LOS) auf die Tasten D7 bzw. D8 versendet.



Der integrierte **NFC-Leser** liest Karten, die vor den LCN-ET2T gehalten werden.

Der 8-stellige Code wird vom Modul auf den LCN-Bus übertragen. Er kann dort direkt im Modul oder mit der LCN-GVS verarbeitet werden. Während des Lesevorgangs sind die beiden Sensorflächen kurzzeitig (3 Sek.) außer Funktion.

Der **IR-Empfänger** wertet die Kommandos der Fernbedienungen LCN-RT aus, die so auch als Schlüssel genutzt werden können.

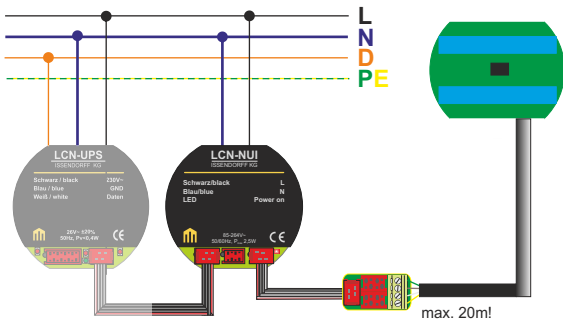
Die blaue **Betriebs-LED** leuchtet im Betrieb und geht beim Lesen einer Karte kurz aus. Die rote LED zeigt einen Lesefehler an.

I-Anschluss Richtlinien

Die I-Anschlussleitung zum LCN-Busmodul kann per LCN-IV bis zu 50m (alle Teilstrecken zusammen) verlängert werden

(max 0,8mm² verwenden).

Der Abstand vom LCN-NUI bis zum LCN-ET2T darf nicht größer als 20m sein.



Modulanschluss

Das LCN-NUI wird mit der Flachbandleitung an das Bus-Modul angeschlossen.

Die Litzen des LCN-ET2T werden gemäß Tabelle an den LCN-IV angeschlossen, und dieser mittels des Flachbandkabels an das LCN-NUI.

Die Spannungsversorgung des LCN-ET2T geschieht direkt über die vierpolige I-Anschluss-Leitung.

Gelb	->	N
Weiß	->	1
Braun	->	2
Grün	->	3

Hinweis:

Eigentlich selbstverständlich: Um Störungen zu vermeiden, müssen Modul und LCN-NUI am gleichen N in der Dose angeschlossen sein.

Transponderkarten UT/ULT (125kHz) sind zum LCN-ET2T nicht kompatibel.

Am I-Anschluss dürfen maximal fünf Peripheriegeräte angeschlossen werden.

Parallel zum LCN-ET2T dürfen am I-Anschluss z.B. LCN-GBL, -B3I, -TS betrieben werden, sowie wahlweise ein LCN-GT4D, ein -GT6L oder ein -GT10D. Ein Parallelbetrieb mit weiteren LCN-ET2T oder IOS-Peripheriegeräten ist nicht möglich.

Montage

Zur Montage wird die Innenseite des Blindmoduls mit dem beiliegenden Alkoholpads gereinigt und der LCN-ET2T dann mittels der beiden Klebepads aufgeklebt.

Soll der IR-Empfänger genutzt werden, ist zu beachten, dass das Blindmodul an der entsprechenden Stelle IR-durchlässig sein muss.

Ebenso muss sichergestellt sein, dass die Betriebs-LEDs durch die Abdeckung sichtbar sind, wenn diese genutzt werden sollen.

Folgende Blindplatten sind beispielsweise für die Montage geeignet:

Siedle BM 6121M
Urmet 1168/59W
BuschJäger 51381

Bei dem BuschJäger Blindmodul muss zur korrekten Funktion der Tasten die beim LCN-ET2T beiliegende Acrylglascheibe zur Verkürzung des Luftspalts verwendet werden.

Inbetriebnahme:

Das LCN-ET2T wird automatisch erkannt und ab LCN-PRO+ unter `Anschlüsse > I-Anschluss` angezeigt.

Wird eine kompatible NFC Transponderkarte vor den Leser gehalten, erscheint der Transpondercode im Busmonitor.

Dieser lässt sich im angeschlossenen Modul unter Transponder eintragen (für die „kleine Zugangskontrolle“) oder in der LCN-GVS verwenden („große Zugangskontrolle“)

Technische Daten LCN-ET2T

Funktion

Tasten:	2 kapazitive Sensorflächen Funktionen KURZ / LANG / LOS
LEDs:	2 Betriebs-LEDs
IR Empfänger:	40 kHz für LCN-RT/-RT16 Fernbedienung

NFC-Leser

Unterstützte Kartensysteme:	NFC-Transponder vom Typ ISO14443-A (Mifare / Legic) und ISO15693 (Legic).
Leseabstand:	2 cm – 10 cm abhängig von Transpondertyp und Einbauort des Lesers

Anschluss

Versorgungsspannung:	über den I-Anschluss (mit LCN-NUI)
LCN-Anschluss:	I-Anschluss 2 m

Einbau

Abmessung (B x H x T):	44 mm x 50 mm x 10 mm
Betriebstemperatur:	-10 °C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit:	max. 80 % rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Montage:	hinter Kunststoff-Blindblenden

Technische Daten LCN-NUI

Eingangsspannung:	LCN-NUI fi 110 V - 230 V AC $\pm 15\%$, 50/60 Hz Litzen mit Aderendhülse 0,75 mm ²
Ausgangsspannung:	5 V DC (stabilisiert)
Leistungsabgabe:	max. 2,5 W
Anschluss:	3x I-Anschlussbuchsen
Umgebungstemperatur:	-10 °C bis + 40 °C
Luftfeuchtigkeit:	max. 80 % rel., nicht betauend
Verwendung:	Ortsfeste Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart:	IP20
Maße:	Ø 50 mm x 22 mm

Technische Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Änderungen vorbehalten.
Technische Hotline: 05066 998844 oder www.LCN.eu

